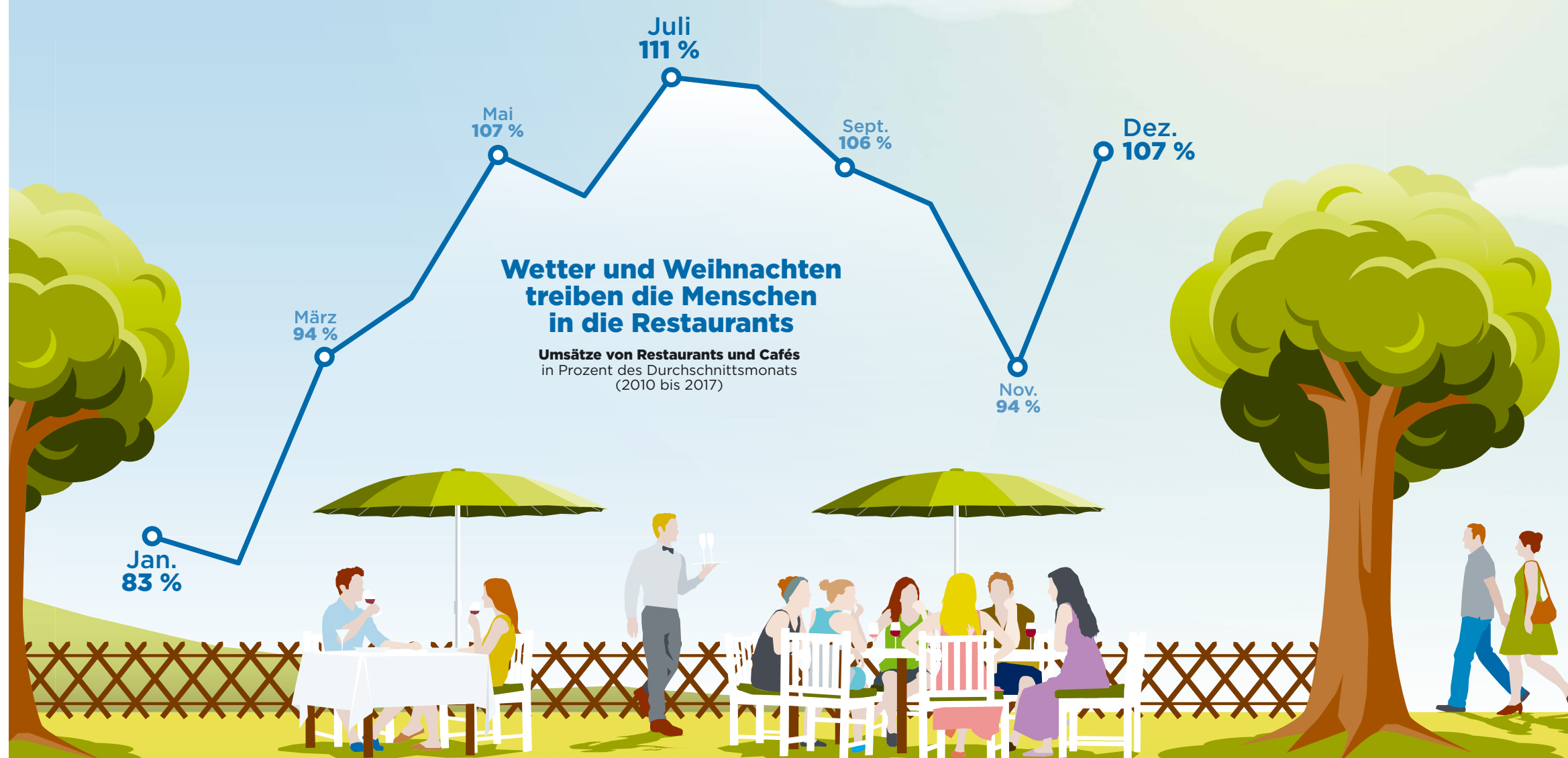


Handelsblatt
GRAFIK

Saisongeschäfte

Wenn Statistiker die Entwicklung der Wirtschaft darstellen, rechnen sie den Einfluss der Jahreszeiten gerne raus – dabei schwanken viele Kennzahlen enorm von Monat zu Monat. Der Überblick zeigt: Wenn die eine Branche ins Sommerloch fällt, fangen andere erst richtig an zu arbeiten.

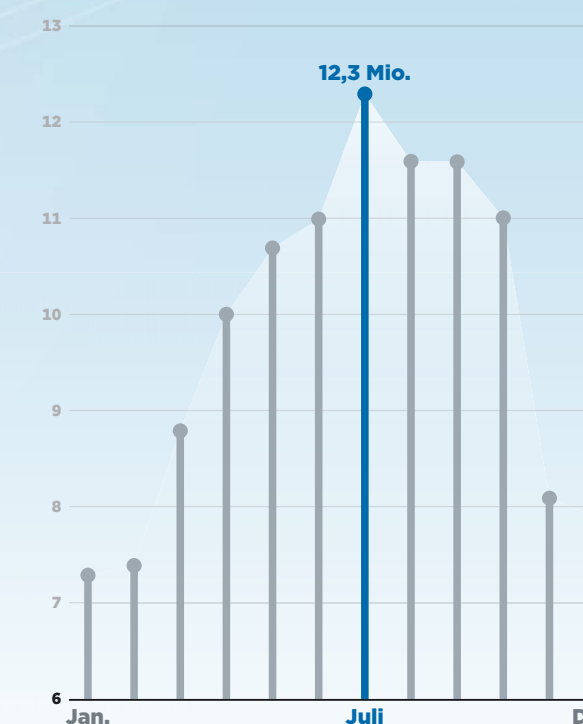
Inhalt: Hans Christian Müller | Grafik: André Schorn



Reisen sind im Sommer besonders teuer, ...
Preise für Pauschalreisen ins Ausland in Prozent des Durchschnittsmonats (2010 bis 2017)



... weil viel gereist wird
Flugpassagiere* in Millionen 2017



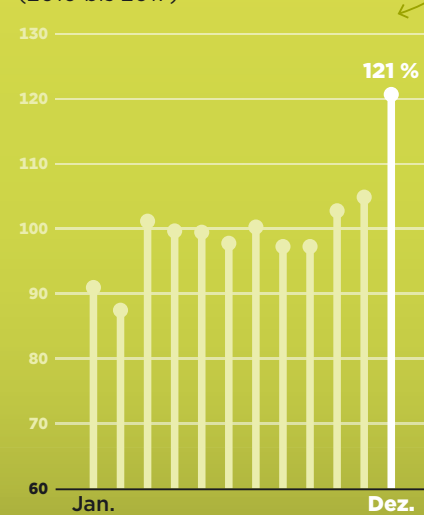
* Zahl der Menschen, die an deutschen Flughäfen ein Flugzeug bestiegen haben

In manchen Handelsbranchen ist die Bedeutung des Dezembers sogar noch größer: Im **Fleischhandel** liegt hier der Umsatz bei 126 % des monatlichen Schnitts, bei der **Unterhaltungselektronik** bei 165 % und bei **Spielwaren** sogar bei 207 %.

WEIHNACHTEN

Die Hauptsaison ist der Dezember

Monatliche Umsätze des Einzelhandels* in Prozent des Durchschnittsmonats (2010 bis 2017)



*Ohne Lebensmittel

Viele Arbeitslose nach dem Weihnachtsgeschäft

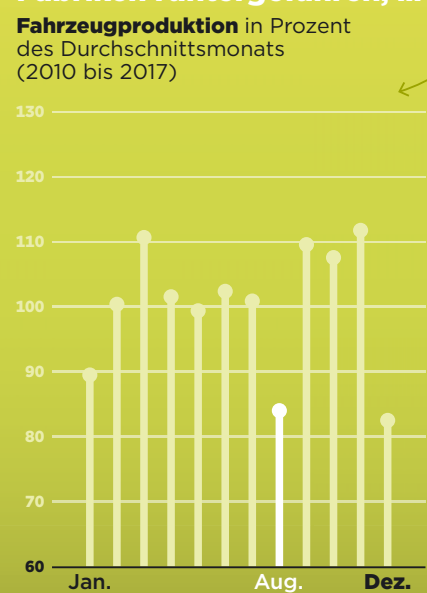
Beschäftigte im Handel, die sich arbeitslos melden



Im März und November macht kaum jemand Urlaub. Dann läuft die Wirtschaft auf vollen Touren.

Im August werden Fabriken runtergefahren, ...

Fahrzeugproduktion in Prozent des Durchschnittsmonats (2010 bis 2017)



... es werden weniger Waren verschifft ...

Warenexporte 2017 in Mio. Tonnen



... und weniger Aktien gehandelt

Zahl der pro Tag gehandelten Aktien der Dax-Konzerne in Mio. Stück (2010 bis 2017)

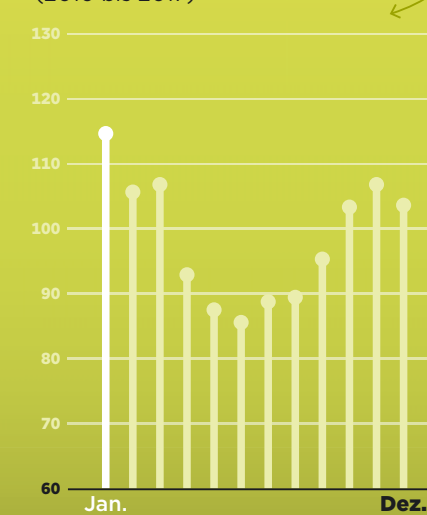


FERIEN

43 Mio. Megawattstunden Elektrizität wurden im Januar 2017 erzeugt. Im Juli reichten 30 Mio. aus.

Mehr Licht und Wärme für die dunkle Jahreszeit

Monatliche Erzeugung von Elektrizität in Prozent des Durchschnittsmonats (2010 bis 2017)



Lieber drinnen als draußen

Wie oft „Kinoprogramm“ gegogelt wird, Indexwert, Durchschnitt seit 2013 = 100



WINTER

Quellen: Destatis, Arbeitsagentur, Bloomberg, Google Trends